



INFO

MAI 2010

Liebe Leserinnen und Leser,

schlechte Zeiten sind gute Zeiten für die Gütesicherung. Aus dieser Feststellung spricht nicht etwa Zynismus, sondern die Erfahrung aus vergangenen und gegenwärtigen Wirtschaftskrisen. In den Phasen konjunkturellen Abschwungs, in denen sich zugleich auch noch der Wettbewerb verschärft, zeigt sich für die Unternehmen umso deutlicher der Wert des RAL Gütezeichens. Wegen ihrer besonders hochwertigen Eigenschaften haben Produkte und Dienstleistungen mit dem RAL Gütezeichen eindeutige Wettbewerbsvorteile. Die in den strengen Güte- und Prüfbestimmungen festgelegte konsequente Eigen- und Fremdüberwachung erspart den Herstellern und Anbietern außerdem erhöhte Kosten für Reklamationen von fehlerhaften Produkten oder Leistungen, dies erhöht zugleich die Kundenzufriedenheit. In Zeiten knapper Kassen vergleichen sowohl



öffentliche wie auch private Auftraggeber und Verbraucher Angebote besonders kritisch. Auch hier gilt: „RAL GÜTE – ZEICHEN FÜR EINE SICHERE WAHL“, denn RAL Gütezeichen stehen für ein nachhaltiges, überprüfbares Leistungsversprechen, das die Gütezeichen führenden Unternehmen als verlässliche Partner der Verbraucher ausweist.

So ist es nicht verwunderlich, dass die Attraktivität der RAL Gütesicherung viele solcher Unternehmen veranlasst, sich für ein RAL Gütezeichen zu interessieren. Denn auch sie möchten (nicht nur) in Zeiten der Rezession die Vorzüge der RAL Gütesicherung ausspielen können.

#7. dr

Ihr Dr. Helmuth Friede
RAL Präsident

INHALT

- Neue RAL Gütezeichen 2
- Erweiterung und Revision von RAL Gütesicherungen 3
- Weitere Nachrichten 4
- Güte im Profil 6
- Weitere Nachrichten von RAL
 - Fachliche Merkblätter der SHK-Branche 8
 - Lernfelder Hauswirtschaft 9
- Kommunikationsarbeit 10
- Intern
 - Jubiläen in 2009 11
 - Fördermitglieder 12
- Termine 12

NACHRICHTEN AUS DEN GÜTEGEMEINSCHAFTEN

Seite 2



GÜTE IM PROFIL

Imprägnierte Holzbauelemente: Gestaltung mit viel Innovationskraft – Seite 6



WEITERE NACHRICHTEN VON RAL

Ratgeber Lebensqualität und Wohlfühlen – Seite 10



WEITERE NACHRICHTEN VON RAL

Termine – Seite 12
RAL Mitgliederversammlung
RAL IM DIALOG




Kontakt

Bundes-Gütegemeinschaft
Montagebau und
Fertighäuser e. V.
Geschäftsführer:
Dirk-Uwe Klaas
Flutgraben 2
53604 Bad Honnef
Telefon: (0 22 24) 93 77-0
Fax: (0 22 24) 93 77-77
E-Mail:
info@guetesicherung-bau.de
Internet:
www.guetesicherung-bau.de


Kontakt

Gütegemeinschaft Personal-
dienstleistungen e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Holger Mietzner
Lechfeldstraße 67
86899 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 4 28 67 17
Fax: (0 81 91) 94 49 69

Neue RAL Gütezeichen

Containergebäude – flexibel einsetzbar

Im allgemeinen Sprachgebrauch werden sie Containergebäude genannt, doch ihr offizieller Name ist „Mobile Raumsysteme“: Aus vorgefertigten Einheiten für Boden-, Decken- und Dachflächen sowie Wandelementen entstehen Gebäude, die in der Regel nur für eine begrenzte Zeit genutzt werden. So werden sie auf Baustellen als Büros sowie als Unterkünfte genutzt oder sie bieten Schulen, Kindergärten oder Verwaltungen während eines Umbaus eine provisorische Bleibe. Bei Bedarf können sie erweitert, nach dem Ende der Nutzung rasch abgebaut und binnen kurzer Zeit wieder zu neuen Raumsystemen zusammengefügt werden. Das RAL Gütezeichen Mobile Raumsysteme gibt Auftraggebern und Nutzern die Gewissheit, dass die Containergebäude eine besonders hohe Sicherheit und Qualität bieten.

Die Gütekriterien sehen vor, dass die einzelnen Systembauteile, die Elektroinstallation und die Gasanlage von neutralen Prüfern auf Funktion und Sicherheit geprüft werden. Diese Kontrolle erfolgt vor und nach dem Einsatz. Um die Statik und Standfestigkeit sicherzustellen, dürfen ausschließlich erfahrene Fachleute die Planung und die Montage eines Containergebäudes durchführen. Auch beim Brandschutz, bei der Hygiene und Gesundheit, beim Schallschutz sowie Wärmeschutz und bei der Energieeinsparung müssen Anbieter, die für ihre mobilen Raumsysteme das RAL Gütezeichen erhalten wollen, hohe Anforderungen erfüllen. So müssen beispielsweise die verwendeten Baumaterialien alle zwei Jahre auf Schadstoffe hin überprüft werden. Weiter ist ein Umweltschutzbeauftragter zu benennen, der sich um alle Belange zum Schutz von Natur und Mensch kümmert.

Zeitarbeit auf dem Arbeitsmarkt immer wichtiger

Zeitarbeit spielt in Deutschland eine immer wichtigere Rolle. 2008 waren rund 760.000 Menschen als Zeitarbeitskräfte tätig und rund 25.200 Zeitarbeitsunternehmen registriert – ein großer Markt, auf dem das RAL Gütezeichen der Gütegemeinschaft Personaldienstleistungen nun sowohl bei Arbeitgebern als auch bei Zeitarbeitern für Orientierung sorgt. Auftraggeber wollen ihre freien Stellen mit entsprechend qualifizierten Mitarbeitern besetzen. Mit dem RAL Gütezeichen verpflichten sich Personaldienstleister dazu, qualifiziertes Personal zur Verfügung zu stellen. Auch auf die detaillierte Vorbereitung der Zeitarbeitskräfte auf ihren bevorstehenden Einsatz können sich die Auftraggeber verlassen.

Für Bewerber, die über einen Personaldienstleister eine neue Stelle suchen, bedeutet das RAL Gütezeichen ebenfalls ein Plus an Qualität und Sicherheit: Sie sind geschützt vor dem Prinzip des „Hire and Fire“. Ausgeschlossen ist zudem das „Arbeiten auf Probe“. Die Gütekriterien schreiben vor, dass mindestens jedes vierte aller unbefristeten Beschäftigungsverhältnisse länger als ein halbes Jahr dauert und Mitarbeiter sowie Arbeitgeber sich mindestens einmal im Jahr unter vier Augen zum Mitarbeitergespräch zusammensetzen. Fortbildung ist auch für Zeitarbeiter wichtig. Das RAL Gütezeichen beachtet dies: Ein Personaldienstleister, der für seine Leistungen das RAL Gütezeichen beantragt, muss ein jährliches Mindestbudget für die Fortbildung festlegen.

Somit profitieren beide Seiten vom RAL Gütezeichen: Arbeitgeber können sich darauf verlassen, mit qualifiziertem Personal zusammenzuarbeiten, während Zeitarbeiter gute Arbeitsbedingungen erwarten können.

Erweiterung und Revision von RAL Gütesicherungen

RAL Gütezeichen Kunststoff-Fenster Profil-Systeme erneut erweitert

Die Gütesicherung für Kunststoff-Fenster-profilssysteme ist erweitert worden und gilt nun auch für Fensterprofile aus hochschlagzähem, weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), die in verschiedenen Farben beschichtet werden. Hausbesitzer und Fachleute des Hausbaus setzen beim Festereinbau auf Fenstersysteme, die witterungsbeständig sind und nach jahrelangem Gebrauch noch einwandfrei funktionieren. Auch die Beschichtung muss dann noch intakt sein. Ihre Stabilität wird jetzt durch die erweiterte Gütesicherung geprüft. Die Gütebestimmungen regeln unter anderem, dass das aufgebrauchte Beschichtungssystem ausreichend dick sowie die innere und äußere Sichtfläche, zumindest aber eine von beiden, gleichmäßig bedeckt ist.

Kunststoff-Fensterprofilssysteme werden zu Fenstern und Türen in Außenwänden von Gebäuden verarbeitet. Die Fensterprofile aus PVC-U können Teil eines gütegesicherten Fenstersystems sein. Diese Systeme sind besonders hochwertig und lange funktionstüchtig. Das bedeutet zum Beispiel, dass die Fenster auch nach 10.000-maligem Öffnen und Schließen noch einwandfrei funktionieren müssen. Dafür, dass ein Profilssystem das RAL Gütezeichen erhalten kann, werden u. a. Aussehen, Eigenschaften bei Kälte und Wärme sowie Schlagfestigkeit und Brandverhalten geprüft.

Auch für wichtige Komponenten eines Fenstersystems wie Schlösser und Beschläge, Dichtungen und Mehrscheiben-Isolierglas gibt es RAL Gütesicherungen.

Abwasserleitungen und -kanäle (Kanalbau)

Die Güte- und Prüfbestimmungen der RAL Gütegemeinschaft Kanalbau werden um die Ausschreibung und Bauüberwachung bei der grabenlosen Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen (ABV) erweitert. Die neue Beurteilungsgruppe hat das Anerkennungsverfahren bei RAL erfolgreich durchlaufen. Auf der Mitgliederversammlung der Gütegemeinschaft im April 2010 sollen die Mitglieder ihre Zustimmung in Warnemünde erteilen. Nach der Einführung können öffentliche Auftraggeber und Ingenieurbüros mit der Erweiterung des Gütezeichens auf ABV, besondere Erfahrung und Zuverlässigkeit der Organisation und des Personals in Bezug auf die Ausschreibung und Bauüberwachung bei der grabenlosen Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen nachweisen. Intakte Abwasserleitungen und -kanäle sind für den Schutz von Umwelt und Gesundheit eine wichtige Voraussetzung. An den Kanalbau werden aus diesem Grund besondere Ansprüche gestellt. Dazu zählen erfahrenes, zuverlässiges und geschultes Personal ebenso wie der Einsatz geeigneter Materialien und Betriebseinrichtungen. Es liegt im Interesse aller, ein gleich bleibend hohes Niveau des Kanalbaus zu gewährleisten. Aus diesem Grund wurde die RAL Gütesicherung RAL-GZ 961 eingeführt. Unternehmen wollen, dass ihnen ihre Qualifikation bestätigt wird. Auftraggeber machen die Anforderungen der Gütesicherung zur Grundlage der Auftragsver-



Kontakt

Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilssysteme e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Gerald Feigenbutz
Am Hofgarten 1-2
53113 Bonn
Telefon: (02 28) 7 66 76 54
Fax: (02 28) 7 66 76 50
E-Mail: info@GKFP.de
Internet: www.kunststoff-fenstersysteme.ral-guete.de



Kontakt

Gütegemeinschaft
Herstellung und Instandhaltung
von Entwässerungskanälen
und -leitungen e. V.
Geschäftsführer:
Dr.-Ing. Helmuth Friede
Linzer Straße 21
53604 Bad Honnef
Telefon: (0 22 24) 93 84-0
Fax: (0 22 24) 93 84-84
E-Mail: info@kanalbau.com
Internet: www.kanalbau.com

gabe. Gütezeicheninhaber haben in der Gütegemeinschaft Kanalbau mit der Gütesicherung RAL-GZ 961 Maßstäbe gesetzt. Das System wird mittlerweile seit 20 Jahren mit Erfolg angewendet und umfasst jetzt 15 Beurteilungsgruppen: 3 im offenen Kanalbau AK 3, AK 2 und AK 1; 5 im Vortrieb VP, VM, VMD, VO

und VOD; jeweils eine Beurteilungsgruppe bei der Sanierung (S), Inspektion (I), Reinigung (R), Dichtheitsprüfung (D) Grundstücksentwässerung (G) sowie Ausschreibung und Bauüberwachung bei grabenloser Sanierung (ABS) und ab April 2010 Ausschreibung und Bauüberwachung beim Vortrieb (ABV).



Kontakt

Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e. V.
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Gerald Feigenbutz
Am Hofgarten 1-2
53113 Bonn
Telefon: (02 28) 7 66 76 54
Fax: (02 28) 7 66 76 50
E-Mail: info@GKFP.de
Internet: www.kunststoff-fensterprofile.de

Weitere Nachrichten

Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme zieht positive Bilanz

Der Erfolgskurs des Kunststofffensters ist im Fenstermarkt ungebrochen. Vor über 50 Jahren fiel der Startschuss für dieses Fensterprodukt und ist heute mit über 56 Prozent Marktführer – das Ende ist nicht in Sicht.

Es wird prognostiziert, dass bis 2050 mit zusätzlichen jährlichen Investitionen von rund 18 Milliarden € 86 Prozent des Wärmebedarfs von Gebäuden eingespart werden kann, das entspricht etwa 40 Prozent des Gesamtenergiebedarfs in Deutschland. „An Material, Ausführung, Service und damit an Qualität zuspahren mag kurzfristig Kostenvorteile bieten“, so Gerald Feigenbutz, Geschäftsführer der Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme. Mittel- bis langfristig habe sich diese Strategie selten ausgezahlt. Dies gelte insbesondere dann, wenn – wie bei Kunststofffenstern – Anforderungen an Material, Konstruktion und Gebrauchseigenschaften kontinuierlich wachsen. Für Gerald Feigenbutz stellt die RAL Gütesicherung für Kunststoff-Fensterprofilsysteme ein bewährtes Instrument dar, das sich den Herausforderungen des Marktes an Qualität stellt. Vor allem der internationale



mit freundlicher Genehmigung der Inoutic/Deceuninck GmbH, Bogen.

Fokus, die kontinuierliche Weiterentwicklung des state-of-the art sowie die Kosteneffizienz benennt Feigenbutz als die wichtigsten Zukunftsthemen für die Hersteller von Kunststofffenstern und -profilsystemen.

Verbraucherleitfaden Holzschutzmittel aktualisiert

Der Ratgeber des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz empfiehlt RAL Gütesicherungen.

Holz ist bei der Einrichtung der Wohnung und bei der Gestaltung von Balkon oder Garten sehr beliebt. Gerade im Außenbereich ist es aber der Witterung ausgesetzt, kann schnell faulen oder von Pilz- und Holzschädlingen befallen werden. Damit das Holz viele Jahre intakt und funktionstüchtig bleibt, wird es mit Holzschutzmitteln oder schadstoffarmen Anstrichmitteln behandelt.

Doch welche Holzschutzmittel sind tatsächlich wirksam und gleichzeitig für Verbraucher und Umwelt unbedenklich? Solche Fragen beantwortet der aktualisierte Ratgeber. Anschaulich erläutert er,

wozu und wie Holzschutzmittel verwendet werden und welche Mittel für die verschiedenen Holzarten jeweils geeignet sind. Der Ratgeber hebt das Gütezeichen Holzschutzmittel hervor. Insbesondere im Garten oder Landschaftsbau empfiehlt der Ratgeber gütegesicherte imprägnierte Holzbauelemente.

Weitere Informationen zum „Verbraucherleitfaden Holzschutzmittel“ stehen auf der Homepage des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unter www.bmelv.de zur Verfügung. In der Menüleiste muss unter „Service“ das Stichwort „Publikationen“ angeklickt werden. Im Themenbereich „Verbraucherschutz und Informationsrechte“ ist der Verbraucherleitfaden Holzschutzmittel aufgelistet. Hier kann der Ratgeber als PDF-Datei kostenlos heruntergeladen oder bestellt werden.



Kontakt

Gütegemeinschaft Holzschutzmittel e. V.
Geschäftsführer:
Peter Graßmann
Waidweg 2a
63500 Seligenstadt
Telefon: (0 61 82) 82 94 46
Fax: (0 61 82) 82 94 74
E-Mail: info@holz-schuetzen.de
Internet: www.holz-schuetzen.de



Kontakt

Gütegemeinschaft Imprägnierte Holzbauelemente e. V.
Geschäftsführer:
Assessor des Forstdienstes
Uwe Halupczok
Saarlandstraße 206
55411 Bingen
Telefon: (0 67 21) 96 81-0
Fax: (0 67 21) 96 81-33
E-Mail: info@mitsicherheit-haltbar.de
Internet: www.mitsicherheit-haltbar.ral-guete.de





Kontakt

Gütegemeinschaft
Imprägnierte Holzbauelemente e. V.
Geschäftsführer:
Assessor des Forstdienstes
Uwe Halupczok
Saarlandstraße 206
55411 Bingen
Telefon: (0 67 21) 96 81-0
Fax: (0 67 21) 96 81-33
E-Mail:
info@mitsicherheit-haltbar.de
Internet: www.mitsicherheit-haltbar.ral-guete.de



Kontakt

Braun & Würfele
GmbH & Co.
Holzhandlung –
Imprägnierwerk
Mähderstraße 29-32
72270 Baiersbronn
E-Mail:
info@braun-wuerfele.de
Internet:
www.braun-wuerfele.de

GÜTE IM PROFIL

Imprägnierte Holzbauelemente: Gestaltung mit viel Innovationskraft

Sie verbinden Funktion mit Dekoration – Elemente aus Holz gehören in vielen Gärten dazu: als Wind-, Schall- oder Sichtschutz, Kaminholz-Box, Bodenbelag der Terrasse, Carport, Gartenbank, Blumenkasten mit Rankgitter oder sogar als Fahrradständer. Die Firma „Braun & Würfele“ aus Baiersbronn im Schwarzwald bietet solche Holzelemente an und entwickelt, plant, be- und verarbeitet Qualitätsprodukte für den Fachhandel im Bereich Holz für Garten und Landschaft. Darüber hinaus ist „Braun & Würfele“ gleichzeitig Imprägnierwerk, so dass das verwendete Rohholz witterungsbeständig gemacht wird und eine lange Lebensdauer hat.

Der Geschäftsführer Jochen Würfele stellt sich auf die aktuellen Bedürfnisse des Marktes ein und erweitert stets das Angebot. Um die besondere Qualität des Angebots hervorzuheben, trat „Braun & Würfele“ im Jahr 2003 der Gütegemeinschaft Imprägnierte Holzbauelemente bei, im gleichen Jahr wurde der Firma das RAL Gütezeichen verliehen.

Das Ziel von Jochen Würfele und seinen 25 Mitarbeitern heißt: moderates Wachstum und stetige Integration der Gütesicherung in die Fertigung.

„Der Kunde kann die Produktionskette lückenlos nachverfolgen“

Fragen an Jochen Würfele, Geschäftsführer „Braun & Würfele“:

*Inwiefern ist die Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft Imprägnierte Holzbauelemente und das RAL Gütezeichen für Ihre Firma und die Produkte wichtig?
Wie hat es sich ausgewirkt?*



Jochen Würfele, Geschäftsführer Braun & Würfele

Wir haben uns aus zweierlei Gründen für eine Mitgliedschaft entschlossen. Zum einen, um innerbetriebliche Standards zu definieren, die über die Anforderungen der DIN hinausgehen und zum anderen, auch das Bewusstsein der beteiligten Mitarbeiter zu schärfen.

Schulungen, die von unserem Verband angeboten werden, sind auch hierzu ein ausgezeichnetes Instrument. Zweimal jährliche Fremdkontrollen durch einen unabhängigen Sachverständigen verhindern, dass Schwachpunkte zu einem latenten Risiko werden.

Primär stehen natürlich wirtschaftliche Gründe im Vordergrund. Hauptsächlich ausländische Kunden haben uns auf das RAL Gütezeichen angesprochen, daran hat sich bis heute nichts geändert – leider. Wir sind im internationalen Wettbewerb mit dem RAL Gütezeichen gut



aufgestellt und trotz höherer Preise wettbewerbsfähig, dank dieses Gütezeichens. Gleichzeitig hoffen wir mittelfristig auf ein sich änderndes Bewusstsein auch bei inländischen Verbrauchern, verstärkt Güte gesicherte Produkte nachzufragen.

Sie arbeiten mit unterschiedlichen Holzarten – die Imprägnierung muss den RAL Gütekriterien entsprechen. Was also muss eine solche Imprägnierung leisten, wie wird imprägniert und gibt es für jedes Holz eine bestimmte Imprägnierung?

Wir arbeiten bei imprägnierten Produkten zu über 90 Prozent mit Kiefernholz, da Kiefer die Holzart ist, die sich durch den hohen Splintanteil am Besten imprägnieren lässt. Imprägniert wird im Kessel-Vakuum-Druckverfahren. Bei schwer imprägnierbaren Hölzern wie Fichte, Douglasie oder Lärche gelten entsprechend längere Parameter, was Vakuum und Druckzeiten anbelangen. Rohholzqualität sowie Tränkkonzentration und ständige Kontrollen der Imprägnierlösungen sind Bestandteil der Eigen- sowie Fremdüberwachung.

Welche konkreten Vorteile hat der Kunde, wenn er sich für das Produkt mit dem RAL Gütezeichen entscheidet?

Die Verwendung von Rohholz in hoher Qualität ist Voraussetzung des Gütezeichens. Für die Imprägnierung werden nur amtlich geprüfte Holzschutzmittel mit gültigem Zulassungsbescheid verwendet. Die Imprägnierung ist immer auf dem neuesten Stand der Technik. Außerdem gibt der Hersteller eine 10-jährige Gewährleistung auf die Produkte. Die Produkte mit RAL Gütezeichen werden zweimal im Jahr von neutralen Prüfern kontrolliert. Die gütegesicherten Produkte haben eine überdurchschnittlich lange Lebensdauer und bieten dem Verbraucher Qualität und Sicherheit. Die Endverbraucher können die Produktionskette lückenlos nachverfolgen.

Wie ist die Resonanz Ihrer Kunden, wenn sie von den Vorteilen zum ersten Mal hören?

Durchweg positiv. Am Ende entscheidet jedoch stets das individuelle Einkaufsverhalten.





Kontakt

Deutscher Großhandels-
verband Haustechnik e. V.
Viktoriastraße 27A
53173 Bonn
Telefon: (02 28) 6 29 05-0
E-Mail: info@dg-haustechnik.de
Internet:
www.dg-haustechnik.de

„Fachliche Merkblätter“ der SHK-Branche

Der Deutsche Großhandelsverband Haustechnik e. V. informiert über RAL Gütezeichen in seinen Fachlichen Merkblättern, die überarbeitet und neu aufgelegt wurden. Mit den Fachlichen

Merkblättern bietet der Verband den Auszubildenden im Fachgroßhandel für Haustechnik eine Möglichkeit, sich über die umfangreiche Produktpalette der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnikbranche zu informieren. Im ersten Band des umfangreichen Nachschlagewerkes wird ausführlich beschrieben, wie ein RAL Gütezeichen entsteht, wie die Gütebestimmungen festgelegt werden und was die Rolle der RAL Gütegemeinschaften ist. Die DG Haustechnik fördert damit die Beratungskompetenz der angehenden Kaufleute im Haustechnik-Fachgroßhandel und trägt dazu bei, RAL Gütezeichen weiter zu verbreiten.



Fachliche Merkblätter Kaufmann im Haustechnik-Fachgroßhandel

Band 1
Sanitär



Produktbezeichnungen

Produktbezeichnungen

Das RAL-Gütezeichen-System

Eine besondere Form der freiwilligen Produkt- und Dienstleistungskennzeichnung ist die RAL-Gütezeichen. Diese Kennzeichnung wird von RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. seit 1925 praktiziert.

Ursprünglich war RAL der Kartellverein für den Reichsausschuss für Lieferbedingungen, der am 23. April 1925 in Berlin gegründet und beim Reichsministerium für Wirtschaftlichkeit (RMW) etabliert wurde. Die Gründung war eine Maßnahme zur Rationalisierung der deutschen Wirtschaft, die eine institutionenbräutliche, der man eigenverantwortlich ordnende Regelungen übertragen konnte, wo solche des Gesetzgebers einspar werden sollten.

Mit „Lieferbedingungen“ waren nicht juristische oder allgemeine Geschäftsbedingungen gemeint, sondern Initiativen einzelner Wirtschaftszweige. Fragen der Warenbeschreibung und Warenkennzeichnung zusammenzufassen und in deren Auftrag unter anderem auch das Gütezeichenwesen zu ordnen und zu verwalten. Diese sollten aus Rationalisierungsgründen für alle Güterbetriebe der jeweiligen Branche einheitlich festgelegt werden.

Viele Arbeitsergebnisse von RAL enthalten allgemein anerkannte Regeln der Technik. Zahlreiche Gütefestlegungen beweisen die Rausicherheit oder eine erhöhte Sicherheit im Straßenverkehr. Andere dienen dem Berufsschutz, insbesondere der Unfallverhütung an der Arbeitsstelle oder durch Arbeitsmittel. Produktzertifizierung ist der Dienstleistungsbereich immer stärker in den Vordergrund. So gibt es Gütezeichen im Bereich Energiehandel oder mittelstandsorientierte Kommunalerwaltung.

Die Ordnung des Gütezeichenwesens wird in der Bundesrepublik Deutschland im wesentlichen durch die Grundsätze für Gütezeichen bestimmt. Sie wurden vom Bundesministerium für Wirtschaft im Bundesgesetz Nr. 146 vom 9. August 1985 bekannt gegeben. Danach sind Gütezeichen „Wort oder Bildzeichen oder beides, die als Garantien zur Kennzeichnung von Waren oder Dienstleistungen Verwendung finden, die die Eigenschaften an objektiven Maßstäben gemessen, nach der Verkehrsauffassung die Güte einer Ware oder Leistung bestimmenden Eigenschaften erfüllen und

deren Träger Gütegemeinschaften sind, die im Rahmen der RAL-Gemeinschaften selbst oder durch eine ständige Fremdüberwachung sichergestellt wird, dass die Anforderungen erfüllt sind.“

RAL-Gütezeichen sind freiwillige Maßnahmen der Wirtschaft und können auf Antrag der Wirtschaft in der Regel für ein bestimmtes Produkt oder eine bestimmte Dienstleistung erteilt werden.

- Gütezeichen gewährleisten alle wichtigen Anforderungen an die besondere höhere Qualität eines Produktes oder einer Dienstleistung und zielen nicht auf Einzelaspekte ab.
- Durch eine lückenlos durchzuführende Eigen- und eine ständige neutrale Fremdüberwachung wird sichergestellt, dass die entsprechenden Anforderungen der Güte entsprechen.
- Die festgelegten Anforderungen für Produkte oder Dienstleistungen sind objektiv reproduzierbar. Sie durchlaufen jeweils ein sogenanntes RAL-Anerkennungsverfahren. In diesem Verfahren werden unter Federführung von RAL gemeinsam mit Herstellern, Anbietern, Handel, Verbrauchern, Instituten und Behörden die spezifischen Anforderungen für die einzelnen Gütezeichen festgelegt.
- RAL-Gütezeichen sind transparent und sorgen für Sicherheit.

Gütegemeinschaften

Träger der von RAL anerkannten Gütezeichen sind Gütegemeinschaften oder auch Gütegemeinschaften. In der Regel sind dies rechtlich selbständige, deren Zweck und Aufgabe in der Durchführung der jeweiligen Gütesicherung liegt. Zu den wichtigsten Aufgaben einer Gütesicherung gehört es für eine lückenlose Eigenüberwachung der Güteigenschaften zu sorgen und sicherzustellen, dass eine ständige neutrale Fremdüberwachung durchgeführt wird. Im Wege der Eigenüberwachung auftretende Mängel beim Produkt oder der Dienstleistung können sofort festgestellt und abgestellt werden. Eine einwandfrei durchgeführte Eigenüberwachung spart vielfache Fremdüberwachungen im Jahr und trägt damit zur Kostenersparnis bei.

Technische Regelwerke

So nicht es unter den zuvor genannten Voraussetzungen aus, wenn eine Fremdüberwachung nur wenige Male im Jahr durchgeführt wird. Die Fremdüberwachung können sowohl neutrale Prüfinstitute wie z. B. TÜV, MPA (Materialprüfungsanstalten) oder auch Sachverständige Sachkundige tätigen.

Innere der Struktur der Gütegemeinschaften und hierfür Gütegemeinschaften eingerichtet. Es handelt sich dabei um unabhängige Kontrollgremien, die die ordnungsgemäße Abwicklung und die Verlässlichkeit der Güteüberwachung in der Praxis sicherstellen. Zu ihren Aufgaben gehört es auch der Gütegemeinschaft als exekutivem Organ Vorschläge für die Durchführung von Abstandsmaßnahmen bei festgestellten Mängeln zu unterbreiten. Solche Sanktionen reichen von Verwarungen bis zum Entzug des Gütezeichens.

Festlegung der Güteanforderungen
Gütezeichen werden für ein ganzes Produkt- oder Dienstleistungskategorie geschaffen. Dabei gilt der Grundsatz, dass jeweils nur ein Gütezeichen für eine Produktgruppe oder Dienstleistungskategorie geschaffen werden kann. Jede andere Handhabung würde einen Wettbewerb unter den einzelnen Gütezeichen heraufbeschwören. Dies ist dem Gütezeichenprinzip nicht dienlich und wäre auch verbraucherunfreundlich.

Die Gütesicherung eines jeden einzelnen RAL-Gütezeichens wird auf Antrag der Gütegemeinschaften unter Federführung von RAL erarbeitet. In einem RAL-Anerkennungsverfahren werden die von diesem Gütezeichen betroffenen Fach- und Vertriebskreise eingeschaltet und um eine Stellungnahme gebeten. Dies können sein Verbände der betroffenen Wirtschaft, Anwender, Verbraucher, Verbände des Prüfwesens, betroffene staatliche Stellen sowie weitere hierzu benannte sachkundige Institutionen.

Änderungswünsche und Hinweise werden, soweit technisch realisierbar und auch wirtschaftlich begründet, in das jeweilige Regelwerk eingearbeitet. Wenn das Bedürfnis nach den einschlägigen Fach- und Verbraucherkreisen zu dem Gütezeichenverfahren hergestellt ist und eine Gütegemeinschaft in Form des eingetragenen Vereins gegründet worden ist, wird die Gütesicherung anerkannt und das entsprechende Gütezeichen verliehen.

Die Gütegemeinschaft wird dem Mitglied in der Dachorganisation RAL,



sowie anderer Siegel gehören zum Standardwissen der staatlich geprüften Hauswirtschaftlerinnen.

Im Kapitel „Angebote beurteilen und nutzen“ geht das Lehrbuch auf das RAL Gütezeichen ein und zeigt das RAL Gütezeichen Saunabau, stellvertretend für die über 160 RAL Gütezeichen. Im Kapitel über Einrichtung und Pflege der Einrichtungsgegenstände führt das Lehrbuch das RAL Gütezeichen Möbel an und verweist darauf, dass insbesondere in Großhaushalten auf qualitativ hochwertige Ware geachtet werden müsse.

Lehrbuch „Lernfelder Hauswirtschaft“: RAL Gütezeichen in der Ausbildung zur Hauswirtschaftlerin

Im neuen Lehrbuch „Lernfelder Hauswirtschaft“, erschienen im Bildungsverlag EINS, stellen die Autoren auch das RAL Gütezeichen vor. Der Hintergrund: Kenntnis und Verständnis des RAL Gütezeichens



Kontakt
Bildungsverlag EINS GmbH
Sieglarler Straße 2
53842 Troisdorf
Telefon: (0 22 41) 3 97 60
E-Mail: service@
bildungsverlag1.de
Internet:
www.bildungsverlag1.de

Gestatten:



... der RAL Experte

Kommunikationsarbeit

Als Identifikationsfigur werde ich zukünftig für die Zielgruppe der Verbraucher eingesetzt. Ich tauche überall dort auf, wo über das RAL Gütezeichen informiert wird – zum Beispiel im Internet und auf gedruckten Informationen. Da Verbraucher sich besonders für den Nutzen der RAL Gütezeichen und für Hinweise bei der Auswahl von Produkten und Dienstleistungen interessieren, treffen Sie mich

dort an, wo Fragen zum RAL Gütezeichen allgemein oder zu einem Gütezeichen oder einer Gütegemeinschaft gestellt werden. Sie finden mich in den neuen RAL Ratgebern und in der Ratgeber-Rubrik auf der Internetseite www.RAL-GUETE.de. Selbstverständlich stehe ich auch allen Gütegemeinschaften für die Kommunikationsarbeit zur Verfügung.

Ratgeber Lebensqualität und Wohlfühlen

Auf 88 Seiten bietet der neu aufgelegte RAL Ratgeber „Lebensqualität & Wohlfühlen“ Informationen und Tipps zu unterschiedlichen Bereichen aus Alltag und Freizeit. Er beschreibt die Vorteile von Produkten und Dienstleistungen mit dem RAL Gütezeichen. Die Informationen umspannen unter anderem Themen rund um das Wohlfühlen im Haus bis hin zu Urlaubsreisen, zu Ernährungsfragen und der Lebensqualität im Krankheits- oder Pflegefall. Der Ratgeber informiert praxisnah und gibt konkrete Ratschläge.

Zum Beispiel:

Welche Aspekte gehören zur richtigen Auswahl von Tapeten und Möbeln? Die Hobbysportler wissen nach der Lektüre, wie wichtig das richtige Equipment für die Schonung der Gelenke ist. Was macht eine sichere Busreise aus und was wird der Generation 50plus bei der richtigen Hotelauswahl geboten?

Von den mehr als 130 Gütegemeinschaften listet der Ratgeber 40 mit ihren Kontaktdaten und Internetadressen auf.



Der Ratgeber ist kostenlos erhältlich bei: RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.,
Telefon: 022 41 – 16 05 40 oder per
E-Mail unter RAL-Institut@RAL.de

Intern

2009 feierten 21 Gütegemeinschaften ein besonderes Jubiläum

21 Gütegemeinschaften erhielten im vergangenen Jahr eine Jubiläumsurkunde als Ausdruck der Anerkennung und Dank für ihr jahrzehntelanges erfolgreiches Engagement für das Gütezeichensystem:

Jubiläum	Gütegemeinschaft	für das Gütezeichen
■ 55 Jahre	Naturstein, Kalk und Mörtel e. V.	Baukalk
■ 50 Jahre	Zinkdruckguss e. V.	Zink-Druckguss
■ 45 Jahre	Bleihalbzeug e. V.	Bleihalbzeug
■ 45 Jahre	Deutsche Gütegemeinschaft Möbel e. V.	Möbel
■ 40 Jahre	Lager- und Betriebseinrichtung e. V.	Lager- und Betriebseinrichtung
■ 35 Jahre	Eisenhüttenschlacken e. V.	Eisenhüttenschlacken
■ 35 Jahre	Buskomfort e. V.	Buskomfort
■ 35 Jahre	Güteschutz Ziegelmontagebau e. V.	Ziegelmontagebau
■ 25 Jahre	Nagelplattenprodukte e. V.	Nagelplattenprodukte
■ 25 Jahre	Kunststoff-Dach und Dichtungsbahnenverleger e. V.	KDV Kunststoff-Dach- und Dichtungsbahnenverleger
■ 25 Jahre	Mehrscheiben-Isolierglas e. V.	Mehrscheiben-Isolierglas
■ 25 Jahre	Recycling-Baustoffe e. V.	Recycling-Baustoffe
■ 20 Jahre	Schwerer Korrosionsschutz von Armaturen u. Formstücken durch Pulverbeschichtung e. V. (GSK)	Schwerer Korrosionsschutz von Armaturen und Formstücken
■ 20 Jahre	Tore – Türe – Zargen (Itz) aus Stahl e. V.	Rauchschutzabschlüsse
■ 15 Jahre	Kureinrichtungen e. V.	Kureinrichtung im Mineral-Heilbad/Kurort
■ 15 Jahre	Blockhausbau e. V.	Blockhausbau
■ 10 Jahre	Qualitätsgeprüfter Ambulanter Pflegedienste e. V.	Qualitätsgeprüfter Ambulanter Pflegedienst
■ 10 Jahre	Mineralwolle e. V.	Erzeugnisse aus Mineralwolle
■ 10 Jahre	Energieeffiziente Gebäude e. V.	Energieeffiziente Gebäude
■ 10 Jahre	Anti-Graffiti e. V.	Anti-Graffiti
■ 10 Jahre	Messing-Sanitär e. V.	GMS Messing-Sanitär





Der Fehlerteufel schlug in Ausgabe
Dezember 2009 auf Seite 7 zu:

Die korrekten Kontaktdaten zur
Information „Kranservice mit RAL
Gütezeichen für sicheren Betrieb
am Einsatzort“ lauten:

GKS Gütegemeinschaft Kranservice e. V.
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Volker Goergen
Spandauer Straße 25, 57072 Siegen
Telefon: (02 71) 5 30 38
Fax: (02 71) 5 67 69

E-Mail: info@guetegemeinschaft.kranservice.de

Internet: www.kranservice.ral-guete.de
Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Fördermitglieder

Allen Fördermitgliedern von RAL, die unseren Gütegedanken unterstützen, möchten wir an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit unseren besonderen Dank aussprechen:

- Bundesverband der Deutschen Industrie e. V., 10178 Berlin
- BGA Bundesverband des Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e. V., 10117 Berlin
- Deutscher Handwerkskammertag, DHKT, 10834 Berlin
- Deutsche Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdrucks – Deutsche Hypertonie Gesellschaft e. V., 69120 Heidelberg
- DVI Deutsches Verpackungsinstitut e. V., 14165 Berlin
- Edelmetallverband e. V., 73525 Schwäbisch Gmünd
- European Security Systems Association (ESSA) e. V., 60528 Frankfurt am Main
- Handelsverband Deutschland (HDE), 10117 Berlin
- Hohenstein Institut für Textilinnovation, e. V. 74357 Bönningheim
- IVSH Industrieverband Schneid- und Haushaltswaren e. V., 42657 Solingen
- Saint-Gobain PAM Deutschland GmbH & Co. KG, 66130 Saarbrücken
- Verband der Deutschen Heimtextilien-Industrie e. V., 42109 Wuppertal
- Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e. V. 60329 Frankfurt am Main
- Verband der Deutschen Lederindustrie e. V., 60489 Frankfurt am Main
- Zentralverband der Augenoptiker BIV, 40210 Düsseldorf
- Zentralverband des Kürschnerhandwerks e. V., 67659 Kaiserslautern

Termine

IMPRESSUM

Herausgeber

RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.
Siegburger Straße 39
53757 Sankt Augustin
Telefon: (0 22 41) 16 05 - 0
Fax: (0 22 41) 16 05 - 10
E-Mail: RAL-Institut@RAL.de
Internet: www.RAL.de

© 2010 RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.
Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet. Alle Rechte – auch die der Übersetzungen in fremde Sprachen – bleiben RAL vorbehalten.

Redaktion

Kohl PR & Partner, Berlin
www.kohlpr.de

Gestaltung und Realisierung

DSP Werbeagentur GmbH, Kelkheim
www.dsp-werbeagentur.com

Druck und Verarbeitung

W.B. Druckerei GmbH, Hochheim/Main

RAL Mitgliederversammlung am 19. Mai 2010

Die ordentliche RAL Mitgliederversammlung findet statt von 14:30 bis ca. 17:30 Uhr im Hyatt Regency Hotel, Kennedy-Ufer 2 a, 50679 Köln. Zur Tagung sind alle Mitglieder herzlich in den Rheinsaal I eingeladen.

RAL IM DIALOG am 19. Mai 2010

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung lädt Präsident Dr.-Ing. Helmuth Friede zur öffentlichen Veranstaltung RAL IM DIALOG ein. Hier spricht Professor Dr. Meinhard Miegel, Vorsitzender der Stiftung Denkwerk Zukunft in Bonn, zur Frage: „Die Krise dieser Jahre –

Schwächeanfall oder Menetekel?“ Nach dem Vortrag können Sie mit Professor Miegel diskutieren.

Die Leser sind herzlich (mit Begleitung) zu RAL IM DIALOG eingeladen.

Beginn der Veranstaltung:
18:00 Uhr, Ende: ca. 19:30 Uhr.
Anschließend Dinnerbuffet.



RAL im Dialog 2010: „Die Krise dieser Jahre – Schwächeanfall oder Menetekel?“